

Niederschrift

über die in öffentlicher Sitzung behandelten Tagesordnungspunkte
der Sitzung der Gemeindevertretung Grabau
am Mittwoch, den 28.02.2018 um 19.30 Uhr
in Grabau, Dorfgemeinschaftshaus

Beginn: 19:32 Uhr
Ende: 22:25 Uhr

Anwesend

stimmberechtigt

Bernd Granzow – Vorsitzender
Jörg Bahr
Anke Knieß
Hans-Jürgen Krey
Karsten Mücke
Sina Witzisk-Geßner
Holger Ziel
Rolf-Peter Amberg
Bernd-Hermann Beecken

nicht stimmberechtigt

Herr Hahn, Wirtschaftsförderungsgesellschaft im Kreis
Herzogtum Lauenburg mbH (WFL)
Frau Eckhardt, Amt Schwarzenbek-Land, für das Protokoll

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 15.02.2018 auf Mittwoch, den 28.02.2018 zu 19.30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der form- und fristgerechten Einladung, Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Anträge auf Ergänzung/Änderung der Tagesordnung
3. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit
4. Einwendungen zur Niederschrift öffentlicher Teil über die Sitzung vom 06.12.2017
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht des Bürgermeisters öffentlicher Teil
7. Gewerbegebiet Grabau
 - a) Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Auf'n Ruhm“ der Gemeinde Grabau für das Gebiet „südlich der B207, östlich der geplanten Ortsumgehung Schwarzenbek, nördlich des Gemeindeweges (Flurstück 50/1) und westlich der ehemaligen Kiesgrube (Flurstück 52)

- b) Aufstellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes „Auf'n Ruhm“ der Gemeinde Grabau für das Gebiet „südlich der B207, östlich der geplanten Ortsumgehung Schwarzenbek, nördlich des Gemeindeweges (Flurstück 50/1) und westlich der ehemaligen Kiesgrube (Flurstück 52)
- c) Abschluss eines Städtebaulichen Vertrages zur Aufstellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 4
8. Aufstellung des Wahlvorstandes für die Kommunalwahl am 06.05.2018
9. Beratungen zur Erweiterung der Kläranlage
10. Anpassung Gemeindegremium Kindertagespflege
11. Anfragen und Mitteilungen
12. Einwendungen zur Niederschrift nicht öffentlicher Teil über die Sitzung vom 06.12.2017
13. Bericht des Bürgermeisters nichtöffentlicher Teil
14. Einnahme- und Ausgabenplan der Freiwilligen Feuerwehr Grabau für das Jahr 2018
15. Grundstücksangelegenheiten
16. Forderungsangelegenheiten
17. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Verhandelt:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der form- und fristgerechten Einladung, Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

2. Anträge auf Ergänzung/Änderung der Tagesordnung

keine

3. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit

Es wird beantragt, die Tagesordnungspunkte 12 bis 16 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Abstimmung: 9 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

4. Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung vom 06.12.2017 (öffentlicher Teil)

keine Einwendungen

5. Einwohnerfragestunde

- Burghard Ehlers fragt an, ob der Vertrag über die Flächenverschiebung im Rahmen des Gewerbegebietes mit der Stadt Schwarzenbek für Bürger einsehbar ist. Dieses wird seitens des Bürgermeisters bejaht. Des Weiteren stellt er die Frage, ob dieser Vertrag auf die Internetseite des Amtes Schwarzenbek-Land gestellt werden kann. Bürgermeister Granzow klärt dieses.
- Burghard Ehlers fragt, warum der Tagesordnungspunkt „Einnahme- und Ausgabenplan der Freiwilligen Feuerwehr Grabau für das Jahr 2018“ im nichtöffentlichen Teil behandelt wird. Der Vorsitzende erklärt, dass er sich auch nicht sicher war, in welchen Teil dieser TOP gehört. Das Amt Schwarzenbek-Land hat diesem nicht widersprochen.

- Burghard Ehlers bemängelt die Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil. In anderen Gemeinden werden die Beschlüsse ausführlicher bekannt gegeben.
- Burghard Ehlers fragt an, was die Nutzung des Kommunaltraktors kostet. Bürgermeister Granzow berichtet, dass keine private Nutzung möglich ist. Herr Ehlers erläutert, dass dieser von Holger Ziel genutzt wurde, um Schreddergut vom Brennplatz zu sich nach Hause zu fahren. Das Schreddergut sollte entfernt werden, und wurde im Auftrag des Bürgermeisters durch H. Ziel mit dem Gemeindetrecker erledigt.
- Burghard Ehlers berichtet, dass die Nutzung einer Wohnung, die nicht dem B-Plan entspricht, der Bauaufsicht des Kreises Herzogtum Lauenburg angezeigt wurde. Herr Ehlers fragt an, ob jeder andere Grundstückseigentümer auch damit rechnen muss, dass Abweichungen angezeigt werden. Der Vorsitzende erläutert, dass in diesem Fall ein Beschluss der Gemeindevertretung vorliegt. Zukünftig will die Gemeindevertretung jedoch nicht als „Baupolizei“ fungieren.
- Heinrich Lau fragt an, warum das Geschwindigkeitsmessgerät nicht so häufig im unteren Dorf Richtung Sahms aufgehängt wird. Die letzte Messung erfolgte im September 2017. Bürgermeister Granzow berichtet, dass im oberen Dorf häufiger Geschwindigkeitsüberschreitungen stattfinden und aus diesem Grund dort häufiger gemessen wird.
- Heinrich Lau fragt an, warum der Verbindungsweg zwischen Riedenkampsweg und He-traweg nicht freigeschnitten wird. Der Vorsitzende erläutert, dass die Angelegenheit zurzeit im Amt Schwarzenbek-Land geklärt wird, ob es sich hierbei um einen offiziell gewidmeten Gemeindeweg handelt.
- Heinrich Lau fragt an, warum die Geschwindigkeitsmessungen durch die Polizei nicht auch im unteren Dorf erfolgen. Er berichtet weiter, dass der dem Polizeibeamten angeboten habe, die Messanlage bei sich auf dem Grundstück aufzustellen. Bei der nachfolgenden Messung habe der Polizeibeamte ihm auf Nachfrage berichtet, dass er mit Herrn Holger Ziel gesprochen habe und man sehen müsse, wann dort wieder gemessen wird.
- GV Bernd-Hermann Beecken bittet alle Einwohner um sachlichen Vortrag der Fragen zur Einwohnerfragestunde.

6. Bericht des Bürgermeisters öffentlicher Teil

Der Vorsitzende berichtet über Folgendes:

- Für die Umlage der Kosten des Gewässerunterhaltungsverbandes auf die Grundstückseigentümer gibt es mehrere Möglichkeiten. Diese werden im nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung besprochen.
- Seitens des Amtes Schwarzenbek-Land wurde für die nächsten 5-10 Jahre ein Kindertagesstättenbedarfsplan aufgestellt. Aktuelle Zahlen werden auf der nächsten Sitzung des Amtsausschusses vorgestellt.
- Die Kindertagesstätte in Elmenhorst feiert am 17.03.2018 ihr 25-jähriges Jubiläum. Hierfür werden noch freiwillige Helfer gesucht.
- Am 30.06.2018 feiert die AktivRegion ihr 10-jähriges Jubiläum in Grabau
- Im Riedenkampsweg wurde auf einer Länge von ca. 8m die Asphaltdecke durch die Louisenhof GmbH beschädigt. Dieses wurde inzwischen der Versicherung gemeldet.

7. Gewerbegebiet Grabau

- a) Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Auf'n Ruhm“ der Gemeinde Grabau für das Gebiet „südlich der B207, östlich der geplanten Ortsumgehung Schwarzenbek, nördlich des Gemeindeweges (Flurstück 50/1) und westlich der ehemaligen Kiesgrube (Flurstück 52)“
- b) Aufstellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes „Auf'n Ruhm“ der Gemeinde Grabau für das Gebiet „südlich der B207, östlich der geplanten Ortsumgehung Schwarzenbek, nördlich des Gemeindeweges (Flurstück 50/1) und westlich der ehemaligen Kiesgrube (Flurstück 52)“

- c) Abschluss eines Städtebaulichen Vertrages zur Aufstellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 4

Beschluss zu 7a)

- „1. Für das Gebiet „südlich der B207, östlich der geplanten Ortsumgehung Schwarzenbek, nördlich des Gemeindeweges (Flurstück 50/1) und westlich der ehemaligen Kiesgrube (Flurstück 52)“ wird die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Auf'n Ruhm“ beschlossen.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.“

Abstimmung: 9 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

(HA)

Beschluss zu 7b)

- „1. Für das Gebiet „südlich der B207, östlich der geplanten Ortsumgehung Schwarzenbek, nördlich des Gemeindeweges (Flurstück 50/1) und westlich der ehemaligen Kiesgrube (Flurstück 52)“ wird die Aufstellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes „Auf'n Ruhm“ beschlossen.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.“

Abstimmung: 9 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

(HA)

Beschluss zu 7c)

„Die Gemeindevertretung stimmt dem Abschluss des vorliegenden Städtebaulichen Vertrages mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft im Kreis Herzogtum Lauenburg zu.“

Abstimmung: 9 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

(HA)

8. Aufstellung des Wahlvorstandes für die Kommunalwahl am 06.05.2018

		Name, Vorname
1	Wahlvorsteher/in	Nowak, Johannes
2	stellv. Wahlvorsteher/in	Hiltscher, Gerd
3	Schriftführer/in	Bovensiepen, Hans-Jörg
4	stellv. Schriftführer/in	Krause, Annabell
5	Beisitzer/in	Buck, Yvonne
6	Beisitzer/in	Knieß, Walter
7	Beisitzer/in	Hommel, Siegfried
8	Beisitzer/in	Bittner, Emily
9	Beisitzer/in	Schwoch, Ingo

(HA)

9. Beratungen zur Erweiterung der Kläranlage

Bürgermeister Granzow berichtet, dass von der Firma TIA Technologien zur Industrie-Abwasser-Behandlung GmbH, Breitenfelde, noch keine Kosten vorliegen.

Beschluss

„Die Gemeindevertretung beschließt, den Tagesordnungspunkt zu vertagen.“

Abstimmung: 9 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

10. Anpassung Gemeindegremium Kindertagespflege

Beschluss

„Die Gemeindevertretung beschließt, den Gemeindegremium für die Kindertagespflege von bisher 2,00 €/Stunde auf 1,50 €/Stunde ab 01.08.2018 zu senken.“

Abstimmung: 9 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

11. Anfragen und Mitteilungen

- a) Bürgermeister Granzow berichtet, dass die Ausbesserung des Wendeplatzes Rülauer Weg auf der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung Grabau am 25.04.2018 behandelt wird.
- b) GV Holger Ziel berichtet, dass Gemeinden für die Einrichtung von WLAN in öffentlichen Gebäuden beim Schleswig-Holsteinischen Gemeindetag einen Zuschuss in Höhe von 15.000,00 € beantragen können. Auf technische Fragen seitens GV Ziel, konnte der Schleswig-Holsteinische Gemeindetag keine Auskunft geben.
- c) GV Holger Ziel berichtet, dass für die Umprogrammierung der Alarmanlage der Feuerwehr laut Auskunft der Firma Thiele Hauselectronic GmbH, Hamburg, Kosten in Höhe von ca. 1.000,00 € anfallen. Diese Angelegenheit wird auf der nächsten Vorstandssitzung der Feuerwehr Grabau behandelt.
- d) Gemeindevertreter Holger Ziel berichtet, dass das Land Schleswig-Holstein bis Ende März 2018 Gemeinden auf Antrag kostenlos blütenreiches Saatgut zur Verfügung stellt. Claus Grader würde dieses dann aussähen.

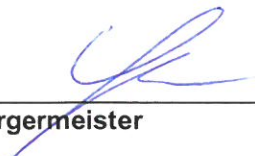
Darauf unterbricht der Bürgermeister den öffentlichen Teil der Sitzung für den nichtöffentlichen Teil von 20:42 Uhr bis 22:25 Uhr.

Das Protokoll über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung ist Bestandteil einer besonderen Niederschrift.

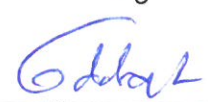
17. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Bürgermeister gibt den im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschluss bekannt.

Mit Dank an die Anwesenden schließt der Bürgermeister die Sitzung.



Bürgermeister



Protokollführerin

